

Bleed me White

Yaoi FF Zorro x Sanji

Von Himmelstod

Kapitel 24: Fool

Zorro musterte seinen Gegenüber neugierig.

/Los kleiner Koch mach's nicht so spannend/, dachte er bei sich doch der Koch ließ sich damit recht viel Zeit.

Sanji überlegte wie er es am besten sagen sollte, wie würde Zorro reagieren?

Er sagte seinen ganzen Namen nicht jedem, eigentlich keinem aber bei Zorro war das doch etwas anderes, oder? Sicher war es das.. aber was war wenn..

Grummelnd schob der Smutje den Gedanken weg und lächelte seinen Liebsten an.

"Also mein Namen.. tja..", begann er und musste über Zorros gespanntes Gesicht lachen.

"Nun guck nicht so!", sagte er grinsend.

"Wie meinst du?", fragte der Kämpfer verlegen und guckte noch viel blöder drein, ein querschnittgelähmter Biber hätte da noch besser gucken können als der Kämpfer. Sanji lachte los. "Ja so!", rief er lachend und der Grünhaarige kratzte sich verlegen an der Schläfe. "Hm.", machte er nur darauf und versuchte, gab sich alle Mühe normal zu gucken. "Also? Wie heißt du denn jetzt richtig?"

Sanji lächelte wieder und dann sagte er es einfach. "Mein voller Name ist Sanji Aimi Shigeru."

Stille kehrte ein und der Smutje fühlte sich unwohl.

"Aimi?", fragte Zorro nach, "Du .. du hast einen weiblichen Zweitnamen?"

Der Koch sah etwas bedröppelt aus und nickte nur, seine Hände verkrampften sich schon leicht.

Dann begann Zorro zu lachen während der Koch zu Boden starrte, die Augen kurz schloss ehe er abrupt aufstand. Dem Kämpfer verging das Lachen sofort. "Sanji? Hey was ist denn?"

"NICHTS!", donnerte er und war aus dem Raum verschwunden, die Tür knallte laut.

"Aber... aber...", stotterte Zorro und sah ihm verwirrt nach. Eine Minute verstrich.. noch eine bis der Mann endlich aufsprang und dem Smutje hinterher stürmte. Doch von ihm war keine Spur mehr. "Sanji!", rief er und sah sich immer noch verwirrt über diese Reaktion um.

Der Koch war zwischen Namis Orangenbüsche getreten, hockte sich wütend auf den Boden und brütete vor sich hin. In Gedanken beschimpfte er Zorro aufs Schlimmste.

"Blöder Arsch..", flüsterte er und zog eine schmoll Lippe.

Wenig später waren Schritte zu hören, er wusste, dass es der Kämpfer war doch er sah nicht auf.

"Hey.. Sanji hör mal.. "

"Halt die Schnauze..", maulte der Smutje ihn sofort an und Zorro wunderte sich darüber, ließ sich aber neben ihm nieder.

"Ich hab dich doch nicht ausgelacht..", sagte der Grüne leise und legte seine Hand auf die Sanji, die er ihm jedoch entzog.

"Ach nein?! Sah aber ganz danach aus."

"Jetzt hör mich doch mal zu."

"Nö warum..", zickte der Koch weiter und starrte auf ein Blatt, ließ es zwischen seinen Fingern tanzen.

Ein Seufzen war zu hören.

"Ich weiss schon warum ich niemandem meinen vollen Namen sage... alle reagieren so.. lachen mich aus, was weiss ich was sich meine scheiß Eltern dabei gedacht haben..", er zerriss das Blatt und ließ die Überreste zu Boden fallen.

"Ich hab dich aber nicht ausgelacht!", sagte der Schwertkämpfer nun etwas gereizt.

"Ja haha..", konterte der Blonde.

Nun riss Zorro der Geduldsfaden, er warf Sanji nach hinten und war über ihm.

"Jetzt hör mir VERDAMMT NOCH MAL zu!", grollte er und sah in die erschrockenen Augen des anderen. "Ich hab dich nicht ausgelacht! Ich fand das einfach total süß und niedlich! Deswegen hab ich gelacht. Der Name passt zu dir weil du schön bist, wie der Name schon sagt."

Nun war es der Smutje der verwundert war, der einige Sekunden brauchte um zu verstehen was der andere ihm eigentlich sagen wollte.

"Wirklich?", fragte er ungläubig und der Säbelrassler nickte wild. "Ja verdammte Scheiße WIRKLICH!"

Sanji war die ganze Sache nun unglaublich peinlich.. er hatte sie wie ein Idiot benommen. Seine Wangen nahmen einen roten Schimmer an und er wich Zorros Blick gekonnt aus.

"Tut... mir leid.. ich hab das falsch verstanden."

"Ja, dass glaub ich aber auch!", meinte Zorro noch immer etwas streng, spürte aber, dass er Sanji damit leichtes Unbehagen brachte und ließ die Stimme sanfter werden.

"Du Dummerchen.. wie könnte ich dich denn auslachen? Selbst wenn du mit zweitem Namen Hans- Wurst heißen würdest wäre mir das egal und ich hätte dich nicht ausgelacht."

"Und wenn ich wirklich Hans Wurst heiße?", grinste der Koch nun schon wieder.

Der andere Mann lachte leise. "Egal.. dann würde ich auch Zorro Wurst heißen.."

Nun lachten die beiden laut los, hielten sich die Bäuche und kringelten sich auf dem Boden herum.

Nachdem sie sich beruhigt hatten wirkte Zorro nachdenklich. "Shigeru, sagst du.. "

Sanji nickte. "Ja."

"Das ist ein starker Name; prächtig gedeihen.. Wie sieht es mit deinen Eltern aus, was waren sie für Menschen?"

Der Ausdruck des Blondens veränderte sich wieder. "Ich .. kann mich nicht mehr an sie erinnern. Meine Mutter..", er runzelte die Stirn und versuchte die Erinnerung hervor zu locken, doch es brachte ihm nur Kopfschmerz, "Ich weiss nur noch, dass sie

wunderschön war, langes blondes Haar, immer zu einem Zopf geflochten.."

"Verstehe..", meinte Zorro und zog den anderen in seine Arme, kuschelte mit ihm. Nun schwieg er, er wusste nicht was er dazu noch sagen sollte.

"Wie ist es mit deinen Eltern?", durchbrach Sanjis Stimme die Stille.

"Mein Vater war immer auf Reisen, man kann sagen, ich habe ihn nie wirklich gekannt. Eines Tages kam er nicht mehr zurück. Er muss wohl umgekommen sein. Meine Mutter hat immer versucht mir zu erklären warum mein Vater nie da war und sie hat sehr unter ihm gelitten, nie war er für sie da, unterstützte sie oder sagte ein liebes Wort zu ihr. Das war immer meine Aufgabe gewesen."

"Du musstest also schon von klein auf immer stark sein?"

"Kann man so sehen, ja. Meine Mutter starb als ich 15 war an einer Krankheit, seit dem bin ich ganz allein und habe versucht meinen Kampfstil zu verbessern, den Rest kennst du ja."

Der Blonde nickte still. Jeder hatte seine Last zu tragen, selbst der starke Zorro.

"Lass uns lieber über etwas anderes reden", meinte der Kämpfer dann, "Welchen Namen möchtest du tragen?"

Sanji lächelte leicht. "Alle."

"Wie meinst du das?", nun sah er den Koch an.

"Sanji Aimi Shigeru- Lorenor.", grinste er, "Weißt du.. mein Name ist alles was ich von meinen Eltern habe, das Einzige was mir geblieben ist. Ich möchte ihn nicht einfach wegwerfen."

"Ja, dass kann ich sehr gut verstehen."

Gemeinsam starrten sie in den Himmel über sich, bemerkten nicht wie ihr Schiff langsam auf eine Insel Kurs nahm.

Irgendwann schliefen sie Arm in Arm ein, ließen die Nacht eine Decke über sie ziehen...

Fortsetzung folgt....